



Stefan Wagner

Extrem cyclist/World record holder

...with ambition and passion over the borders



- Success begins in the head -

*Success is not something that just happens
Success is learned, success is trained*

Den Ötztal Marathon kennt jeder. Erleben Sie diesen Event als TransAlp (geführte Tour) mit dem Rennrad. Diese Tour ist speziell als Vorbereitung für den Ötzi oder als Trainingslager für Alpencross Touren gedacht. Unser Begleitfahrzeug ist immer in Ihrer Nähe und betreut Sie. Getränke, Gels, Wasser uvm. ist immer griffbereit. Genießen Sie einfach den Speed und den „flow“ beim Rennradfahren.

Die Route wurde schon 2x durchgeführt!
Programmänderungen sind vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr! :: Stand 25.10.2019

Highlights & Fakten ÖTZI del Garda „Steff Wagner“

Tag 0: Anreise – Innsbruck (Mutters)

Eigenanreise mit dem Flugzeug, PKW oder Bahn. Treffpunkt ist um 17 Uhr in Mutters beim 1ST Bikehotel Seppl. Nach Begrüßung durch Stefan Wagner und einer kurzen Tourenbesprechung dürfen wir die Saunalandschaft im Hotel genießen. Anschließend ca. 20:30 gemeinsames Abendessen mit Steff und Tourguide!

Tag 1: Mutters – Sterzing

80km / 1200hm

Wir rollen gemütlich mit Steff nach Innsbruck und über Teilstücke der WM Strecke bis nach Iglis. Weiter führt die Strecke über die alte Brennerstraße (Intervalltraining) zum Brennerpass. Am Brenner machen wir erstmal Rast bei einem Cappuccino. Danach fahren wir gemütlich auf dem neuen Radweg und einigen wenig befahrenen Nebenstraßen bis nach Thuins bei Sterzing wo wir heute übernachten. Leider kann uns Steff nur am Tag eins begleiten, wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Tag 2: Sterzing – Obergurgl

85km / 3100hm

Heute steht unsere Königsetappe am Programm. Von Sterzing geht's gemütlich bergauf bis zum Jaufenpass, Kräfte schonen heißt es heute! Denn nach der Abfahrt vom Pass und unserer Mittagspause in Moos müssen wir noch den Timmel erklimmen. Das Timmelsjoch liegt auf 2509 Metern, der Ausblick auf die rundumliegenden Berge ist grandios. Nach einer kurzen Kaffeepause rollen wir gemütlich nach Obergurgl. Aber nicht vergessen, zwei „Schnapperln“ wie die Mautstelle und die Auffahrt nach Gurgl stehen noch an der Tagesordnung. Nach so einem harten und anstrengenden Tag genießen wir den Abend im Wellnessbereich.

Tag 3: Obergurgl – Burgeis

155km / 1450hm

Die Strecke führt uns heute von Obergurgl nach Sölden und nach Ötz, wo wir vor zwei Tagen gestartet sind. Es geht immer bergab mit ca. 40 – 55 Sachen kommt es uns vor als würden wir fliegen. Weiter geht es über Roppen, Imst bis Landeck (Radweg) und über das „obere Gericht“ nach Pfunds. Nach der Mittagspause geht es immer leicht bergauf bis nach Martina an der Schweizer Grenze. Die Norbertshöhe ist heute der letzte gröbere Anstieg mit ca. 350 Höhenmetern, das schaffen wir mit links. Von Nauders geht es zum Reschensee, dabei genießen wir den Ausblick auf den Ortler 3905m. Jetzt ist es nicht mehr weit nach Burgeis.

Tag 4: Burgeis – Bormio

70km / 2000hm

Nach einem ausgiebigen Frühstück rollen wir gemütlich ein bis Prad. Der Ort liegt auf ca. 1000 Metern und das Stilfser Joch auf 2758m. Wie beim Timmelsjoch sind auch bei der heutigen Etappe über 1700 Höhenmeter am Stück zurückzulegen! Es heißt wieder mal einteilen, denn 48 Kehren sind kein „Honiglecken“. Kehre für Kehre strampeln wir auch diesen Pass ohne Probleme hoch. Die Belohnung: Ein grandioser Ausblick auf den Ortler 3905m, Königspitze 3851m, Monte Chevedale 3769m, Zufallspitze 3757m uvm. Nach einer gemütlichen Mittagspause rollen wir nur noch bergab nach Bormio.

Tag 5: Bormio – Dimaro

95km / 2000hm

Von Bormio führt uns die Route weiter bis nach S. Caterina Valcurva, die ersten 500 Höhenmeter haben wir geschafft. Nach einer kleinen Espressopause geht es auf den Gavia Pass, einen der Traumpässe vom Giro di Italia. Ein Traum - die maximale Steigung beträgt 12%, aber es gibt sehr viele Stellen zum Verschnaufen. Nach unserem Fotoshooting am Pass geht es bergab nach Pezzo, wo wir bei meinem Freund und Partner Yuri die Mittagspause in der Sonne ausgiebig genießen werden. Jetzt müssen wir nur noch ca. 500 Höhenmeter hochstrampeln zum Passo Tonale 1883m. Noch ein Espresso und jetzt nur noch bergab bis Dimaro.

Tag 6: Dimaro – Torbole

115km / 1500hm

Den letzten Tag genießen wir nochmal in vollen Zügen. Von Dimaro geht's nach Male, weiter nach Cles mit Aussicht auf den Lago di Cles und den Monte Roen. Im lockeren Tritt rollen wir bis kurz vor Mezzolombardo, von dort schlängelt sich die Straße bis Fai della Paganella. Jetzt noch über den Sattel (Santel) und ein kleines „Schnapperl“ nach Andalo und Molveno. Nach einer Espressopause geht's weiter an der Seestraße bis nach Comano Terme. Nach einem speziellen Mittagsbuffet im Partnerhotel Angelo haben wir nur noch 20 Kilometer über den Passo Ballino bis zum Gardasee. Bei einem gemeinsamen Abendessen mit Urkundenverteilung lassen wir die Woche Revue passieren.

Tag 7: Torbole – retour....

Der heutige Tag steht uns bis zur Abreise zur freien Verfügung. Unser Shuttlebus bringt uns schließlich wieder zurück zum Ausgangspunkt der Tour.

Datum	Tage	Guiding Pauschale	Buchungscode
25.08 – 31.08.2019	6+1	€ 777.-	OETZISTEFF
Aufpreis ‚my vip guide‘			
Der Aufpreis beträgt 30% vom Grundpreis bei maximal 4 Personen, dafür genießen Sie einen Event der besonderen Art!			

Level: Kondition & Fahrtechnik: 1 / 2-3

Anmeldeschluss: spätestens 8 Wochen vor Abreise

Im Preis inkl.: 6 Tage Tourguiding
1 Tag Rücktransport
*Reservierung der Hotels, Pensionen und Unterkünfte
Shuttleservice auf der gesamten Strecke mit Gepäcktransport
Kofferservice bei den Unterkünften
Urkunde, Bilder uvm....

Nicht inkludiert: Hotels, Pensionen & Unterkünfte
*Die Kosten für die Unterkünfte mit Halbpension betragen pro Tag zwischen ca. EUR 55,- und maximal EUR 120,- (Unsere Kunden erhalten immer einen Spezialpreis!)
Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
Reiseversicherung

Einzelzimmer: Auf frühzeitige Anfrage teilweise möglich.

Tipp/Hinweis: In einigen Unterkünften kann die Wäsche gewaschen werden. Informationen hierfür hat Ihr Guide.

Treffpunkt: Die Informationen werden 2 Wochen vor dem Event gesendet!

appi.at & transalp.tv

Apperle Markus, Knappen 16, A-6094 Axams
Tel: +43 660 2010404 | office@appi.at | appi.at | transalp.tv

Bankverbindung

Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge eGen
IBAN: AT583620900000227090 BIC: RZTIAT22209
KONTONUMMER: 227090 - BLZ: 36209
Steuernummer: 229/6382 | ATU63444678